

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Gemeinderates Strüth

am 8. September 2016

Sitzungsort: Bürgerhaus.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesende: Heiko Koch
als Ortsbürgermeister und Vorsitzender.

Edgar Klee, erster Beigeordneter,
Klaus Steinbeck, zweiter Beigeordneter.

Mitglieder des Gemeinderates:

Reinhold Reichert
Daniel Duba

Entschuldigt:

Sascha Pfaffenberger
Jürgen Koch

Besucher:

Michael Sloykowski, Karl-Rüdiger Koch, Robert Schmelzeisen,
Hans Duba, Gudrun Kunz, Manfred Kunz, Marga Göller, Reinhold
Behrens und Iris Sobotta.

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der
Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und
Tagesordnung am 28. 8. 2016 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aus-
hang an der Bekanntmachungstafel, Veröffentlichung in den Wochen-Zei-
tung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte in der 35. Kalenderwoche.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Beratung und Beschluss über den Antrag von Jannine Klatt zur Verlegung eines Stolpersteins in der Nastätter Strasse zum Gedenken an Hilda Göller.
3. Beratung und Beschluss zur Änderung der Gebührensatzung für das Bürgerhaus.
4. Beratung über die Beschwerden der Einwohner in der Nastätter Strasse bezüglich der Verkehrssicherheit.
5. Beratung über den Haushaltsplan 2017.
6. Verschiedenes.
7. Bürgerfragestunde.

Nicht öffentlicher Teil:

Anfrage für den Kauf eines Bauplatzes.

Tagesordnungspunkt 1:

Die Sitzung wurde vom Vorsitzenden eröffnet und er begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von Jannine Klatt zur Verlegung eines Stolpersteins zum Gedenken an Hilda Göller vor deren Geburtshaus in der Nastätter Strasse zu und beteiligt sich an den anfallenden Kosten zu 1/3. Dem wurde **einstimmig** so zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 3:

Der Gemeinderat beschließt, die Anhebung der Gebühren für die Heizung im Bürgerhaus bei Vermietung von jetzt 0,14 € auf 0,18 € je kw/h anzuheben. Dies ist notwendig, um die Kosten für den Heizstrom mit Nebenkosten zu decken. Dem wurde **einstimmig** so zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 4:

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, sich bei den nötigen Behörden dafür einzusetzen, eine Geschwindigkeitsbegrenzung vor der Zufahrt zum Schützenhaus und der Abfahrt nach Lipporn aus Richtung Diethardt kommend zu beantragen. Damit soll die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich L 335/K 97 und der Zufahrt zum Schützenhaus gewährleistet werden, sowie die Sicherheit der Anwohner in der Nastätter Strasse, die momentan durch die Einfahrt von Fahrzeugen mit überhöhter Geschwindigkeit nicht dauerhaft gegeben ist. Dem wird **einstimmig** so zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 5).

Folgende Ausgaben sind für den Haushalt in 2017 geplant:

Teilausbau Neubaugebiet „Hinter dem Klubb“	75.000,00 €
Investitionsanteil Kindergartenzweckverband Küche	8.000,00 €
Unterhaltung Wanderwege	1.000,00 €
Verkehrsberuhigung Nastätter Strasse	2.500,00 €
Errichtung eines Soccerfeldes und den geplanten Jugendraum	4.500,00 €

Dies wird **einstimmig** so beschlossen.

Tagesordnungspunkt 6):

Der Ortsbürgermeister informiert den Rat über:

- das die Beseitigung der Umweltschäden an Wald- und Feldwegen Kosten von 2.198,00 \ verursacht haben. Das ist weniger als erwartet. Der Kostenvorschlag lag bei 3.500,00 \.
- der DSL Ausbau in Strüth wird nun doch nicht von der Firma Inexio ausgeführt. Da in Strüth ein HVT (Hauptverteiler) der Telekom steht und diese im Umkreis von 550 m im Umkreis eines HVT den Ausbau selbst durchführt.
- dass das Spielplatzfest einen Erlös von 152,00 \ gebracht hat. Ein Dank an alle Gäste und den fleißigen Helfern für diesen gelungenen Nachmittag. Dabei kamen auch erstmals die beiden neu angeschafften Pavillons der Gemeinde zum Einsatz.
- dass es bei der Prüfung des Kinderspielplatzes nur geringe Beanstandungen gab.
- das einige Strassenlaternen zu Testzwecken auf LED-Leuchtmittel umgestellt wurden, um sich ein besseres Bild über ihre Wirkung im täglichen Betrieb machen zu können. Eine Entscheidung über eine Umstellung ist aber noch nicht getroffen worden.

- über das Schreiben und die Anfrage des Eine-Welt-Kaffee-Teams
- das Ratsmitglied Reinhold Reichert aus dem Ausschuss „Jugend und Soziales“ zurückgetreten ist.

Tagesordnungspunkt 7):

Die Bürgerfragestunde wurde rege in Anspruch genommen.

Angesprochen wurde dabei

nochmals das Problem des Anwohnerparkens in der Gemeinde insgesamt,

die Verkehrsführung in der Brühl-Weiher-Straße,

die Pflege der Gräber auf dem Friedhof

und die Anregung, sich Gedanken über eine Mitfahrerbank zu machen.

Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei den Bürgern für das heutige Erscheinen und verspricht, dass all das heute Vorgetragene mit in die Entscheidungen des Gemeinderats einfließen wird.

(Heiko Koch)
Vorsitzender/Bürgermeister
im Original gezeichnet

(Reinhold Reichert)
Schriftführer
im Original gezeichnet